

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	831
		<b>TOP:</b>	13
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	1096/2023
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	13.12.2023		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Fuhrmann		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Herr Haupt / as		
<b>Betreff:</b>	<b>Neubau Stadtteilhaus Stammheim inklusive Tiefgarage Korntaler Straße 1, Stuttgart-Stammheim - Baubeschluss</b>		

Vorgang: Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen vom 08.12.2023, öffentlich, Nr. 200  
 Ergebnis: einmütige Zustimmung  
 Ausschuss f. Stadtentwicklung u. Technik vom 12.12.2023, öffentlich, Nr. 487  
 Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 06.12.2023, GRDRs 1096/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Dem Neubau des Stadtteilhauses Korntaler Straße 1 in Stammheim

nach den Plänen des Architekturbüros  
 Steimle Architekten (Anlage 1) vom 13.06.2023

dem durch Steimle Architekten erstellten und  
 durch das Hochbauamt geprüften Kostenanschlag  
 (Anlage 2) vom 18.10.2023

mit einem Kostenstand 10/2023 in Höhe von	14.889.000 EUR
zuzüglich Prognose für Baupreissteigerungen in Höhe von	1.081.000 EUR
mit voraussichtliche Gesamtkosten bei Fertigstellung in Höhe von brutto	15.970.000 EUR

wird zugestimmt.

- Die voraussichtlichen Auszahlungen entsprechend Kostenanschlag vom 18.10.2023 in Höhe von 14.889.000 EUR brutto werden im Teilfinanzhaushalt 230 Liegenschaftsamt bei Projekt-Nr. 7.233104 - Bürger- und Familienzentrum Stammheim; Neubau, Ausz.Gr. 7871 Hochbaumaßnahmen wie in den Finanziellen Auswirkungen dargestellt gedeckt.

StR Urbat (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) erkundigt sich, wie die Verwaltung das CO2-Limit bei dem unter diesem Tagesordnungspunkt aufgeführten Bauprojekt einstelle. In der Vorlage werde aufgeführt, die Belüftung werde nach CO2-Wert erfolgen. Es stelle sich die Frage, ob dieser Wert wie vom Land festgelegt bei 800 ppm liege.

Aus der Verwaltung wird signalisiert, diese Frage ad hoc nicht beantworten zu können. Es wird vorgeschlagen, im Nachgang eine Antwort zu dieser Frage nachzureichen.

Gegen diesen Vorschlag wird kein Widerspruch signalisiert.

Da keine weiteren Wortmeldungen geäußert werden, stellt BM Fuhrmann die Vorlage 1096/2023 zur Abstimmung und stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Vorlage 1096/2023 einmütig zu.

Zur Beurkundung

Haupt / as

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)  
wg. GR
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. *Referat AKR*  
*Kulturamt*
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  5. Referat JB  
Jugendamt (2)
  6. *Referat SI*
  7. Referat SWU  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
  8. Amt für Revision
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. CDU-Fraktion
  3. *SPD-Fraktion*
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION*  
*LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. *FDP-Fraktion*
  7. *Fraktion FW*
  8. *AfD-Fraktion*
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*